

1. Chronologie des Widerstands: 1978 – 2016 in Zeittafeln

Von den Anfängen bis zum Sieg 1978-1987

- 1978 – Der Anfang: Interessengemeinschaft und Leserbriefe
- 1979 – Im Aufschwung
- 1980 – Solidarität im Widerstand und Erfahrungen mit dem staatlichen Gewaltmonopol
- 1981 – BUNDSCHUH-Bürgermeister in Boxberg?
- 1982 – Die Zeit der Feste endet: Niederlagen in Stuttgart und Mannheim
- 1983 – Ermüdung und zweiter Tiefschlag aus Mannheim
- 1984 – Boxberg im Belagerungszustand und das lange Warten auf den Prozess
- 1985 – Niederlage in Berlin und Marsch nach Karlsruhe
- 1986 – Der Wald fällt, die Bagger rollen, das Urteil lässt auf sich warten
- 1987 – Der Triumph in Karlsruhe

Ereignisse und Entwicklungen ab 1988

- 1988 – Eiszeit in Boxberg und Zipperle gibt auf
- 1989 – Daimler wirft endgültig das Handtuch
- 1990 – Neue Landnutzungskonzepte
- 1992 – Fünf Jahre nach Karlsruhe
- 1997 – Zehn Jahre nach Karlsruhe – Mercedes verwirklicht seinen Traum in Papenburg

Die Entscheidung des Daimler-Benz-Konzerns für Papenburg fiel nach langen juristischen und politischen Auseinandersetzungen in Süddeutschland. Rund um das ursprünglich geplante Testareal in Boxberg hatten sich im "Bundschuh" organisierte Bauern erfolgreich gegen die Ansiedlung gewehrt. Insgesamt prüfte der Autohersteller 250 Angebote für eine Ansiedlung im In- und Ausland. Für die Prüfanlage und ökologische Ausgleichsflächen erwarb Daimler-Benz 1400 Hektar Land vom Land Niedersachsen und von der Stadt Papenburg. Seit Juli 2011 ist die [MBtech Group](#) aus [Sindelfingen](#) 100%ige Anteilseignerin der ATP GmbH und des herstellerunabhängigen Automobil-Prüfgeländes, das wegen seiner schweren, teils tödlichen Unfälle in die Kritik geraten ist.

2015 - Von SIR/dpa 19. Februar 2015



Winfried

Kretschmann hat am Donnerstag gemeinsam mit Thomas Weber, Vorstandsmitglied der Daimler AG, den Spatenstich für die geplante Teststrecke in Immendingen im Kreis Tuttlingen gelegt - dabei hat sich der Ministerpräsident gleich seinen neuen Dienstwagen abgeholt.



August 2016

Dreißig Jahre nach der Gründung beschließt die Mitgliederversammlung des Bundschuhvereins seine Auflösung in Boxberg-Schwabenhausen.